

Frankenbund-Gruppe Marktbreit-Ochsenfurt kümmert sich um die Jugend



Eine bemerkenswerte Aktion gibt es von der Gruppe Marktbreit-Ochsenfurt zu berichten:

Der Gruppenvorsitzende Karl Köster sen. aus Geißlingen schreibt dazu: Das Lesen in alten Frankenbund-Heften brachte mich auf den Gedanken, einmal für unsere Jugend eine heimatgeschichtliche Exkursion anzubieten, und zwar im Rahmen der von den Gemeinden jährlich veranstalteten Ferienpaß-Aktion in den großen Sommerferien.

Nach einigen Vorüberlegungen und Besprechungen setzten wir 1999 die Idee in die Tat um: Im Rahmen der Ferienpaß-Aktion der Stadt Marktbreit bot unsere Gruppe am Dienstag, dem 17. August für Kinder ab 8 Jahren eine Wanderung in den Hopferstädter Grund an. Ziel sollte das ehemalige, wüst gewordene Dorf Insenheim sein.

23 Kinder und 4 Erwachsene hatten sich am vereinbarten Platz in Marktbreit eingefunden.

Wir wanderten in Richtung Fuchsberg, machten Halt am Bildstock von 1586, der von drei Bäumen – Eiche, Buche, Linde – umsäumt wird, die 1863, anlässlich des 50. Jahrestages der Völkerschlacht von Leipzig, gepflanzt worden waren und erreichten um die Mittagszeit das Dorf Gnodstadt, wo es von der Frankenbund-Gruppe gespendetes Essen und Trinken gab. Nach der Mittagsrast ging es weiter zur Wüstung Insenheim – nur ein paar Kellergewölbe erinnern noch an den einstigen Ort, der wohl im Dreißigjährigen Krieg zerstört und dann aufgegeben worden ist. Die Kinder waren bei allen Erklärungen aufmerksame Zuhörer, außerdem erhielt jedes Kind ein Merkblatt ausgehändigt.

Nachmittags ging es mit drei Feuerwehrautos mit „Blaulicht“ nach Hause zurück. Die Kinder waren alle begeistert: Für die Gruppe Marktbreit-Ochsenfurt Ansporn, eine solche Aktion auch im Jahre 2000 zu wiederholen. Welche Gruppe möchte das Gleiche, nämlich Jugendarbeit, unternehmen?